

Broadwayflair im Wüstensand



Theater Bielefeld feiert sehenswerte „Crazy for you“ Premiere

Es ist die alte, oft erzählte Geschichte: Ein Mann zieht los, um ihn zu leben, den großen Traum von der Bühne und der Liebe. Mit jeder Menge Witz, Tanz und Hits wie „I got rhythm“, „Tonight's the night“ oder „Embraceable you“ aus der Feder von George Gershwin ergibt das das Musical „Crazy for you“ mit dessen Premiere das Stadttheater Bielefeld am 05. September in die neue Spielzeit stieg.

Das Musical basiert auf George und Ira Gershwins Musical „Girl crazy“ aus dem Jahr 1930. Durch die Neufassung von Ken Ludwig, der das Stück um eine Bühnenwirksamere Rahmenhandlung erweiterte, erlebte 1992-55 Jahre nach dem Tod des Komponisten - ein „neues Gershwin-Musical“ seine Uraufführung am Broadway, wo es vier Jahre lang mit 1622 Vorstellungen lief und vielfach preisgekrönt wurde.

Zentrales Thema des Stücks ist der alte amerikanische Traum von Selbstverwirklichung: Gegen die Widerstände seiner Mutter und der reichen Verlobten gelingt es dem New Yorker Bankerssohn Bobby Child, seine aussichtslos erscheinende Karriere als Tänzer in seinem eigenen Theater und an der Seite seiner Herzdame wahr werden zu lassen. Den entscheidenden Antrieb dafür bekommt er ausgerechnet in Dead Rock, einem verschlafenen Kaff in der Wüste Nevadas, wo er auf Wunsch seiner Mutter eine Hypothek

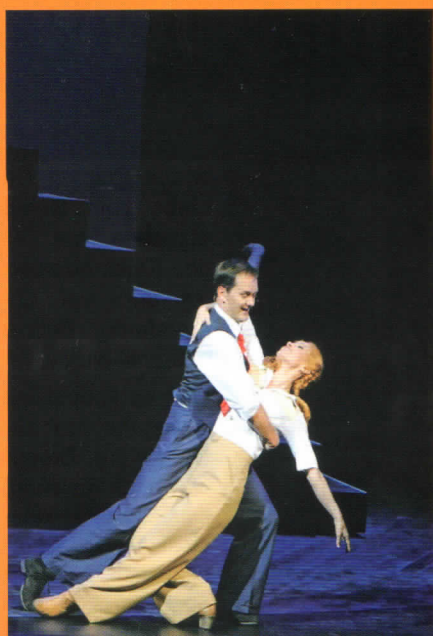
eintreiben soll. Wie der Zufall es so will, handelt es sich bei der betreffenden Immobilie um ein altes Theater und als Bobby sich dann auch noch in die hübsche Polly verliebt, ist er wild entschlossen, das Theater zu retten. Dazu schlüpft er in die Rolle des berühmten Broadway-Produzenten Béla Zangler, heuert ein paar sexy Showgirls an und macht sich daran, gemeinsam mit den Cowboys eine Show auf die Beine zu stellen. Doch auch Polly verliebt sich in den falschen Zangler und nicht nur Bobbys Verlobte Irene, sondern auch der echte Produzent tauchen plötzlich auf. Es beginnt eine Reihe von Irrungen und Wirrungen...

Ob Bobbys Identitätswechsel, seine Liebesgeschichte mit Polly oder das Aufeinandertreffen der trägen Cowboys mit den flatterhaften Showgirls: Auf dem Weg zum Happy End wird kein Klischee ausgelassen. Regisseur Olaf Strieb versteht es, diese eingefahrenen Denkweisen auf die Schippe zu nehmen und so zu parodieren, dass Crazy for you in Bielefeld ein Musical im amerikanischen und altmodischsten Sinne des Wortes wird: Musical Comedy.

Mitreißende Tanznummern, skurriler Slapstick und sentimentale Songs sorgen für höchste Unterhaltung und die Spielfreude der erstklassigen Beset-



Hier bin ich und hier bleibe ich. Bobby Child (Jens Janke) ist davon überzeugt, in der staubigen Wüste Nevadas sein Bühnenglück gefunden zu haben.



Polly (Karin Seyfried) in ungewohnt weiblichem Outfit in den Armen von Bobby (Jens Janke).

zung macht das Zuschauen zum reinsten Vergnügen.

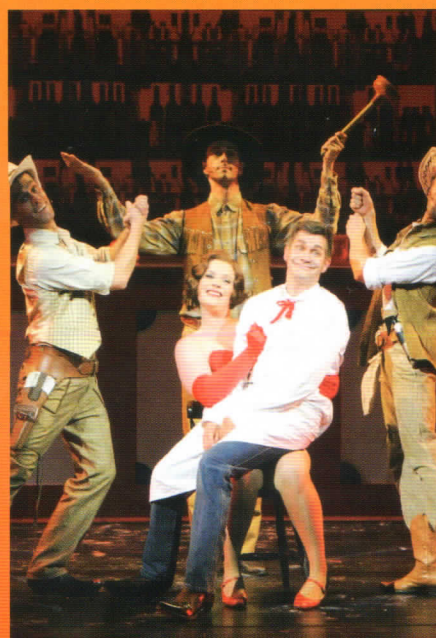
Jens Janke in der Rolle des Bobby Child nimmt den Nachnamen seiner Rolle beim Wort. Etwas kindisch und naiv, oft trottelig, aber stets mit gewinnendem Lausbuben-Charme stept er sich nicht nur in Pollys Herz, sondern gewinnt

spielend die Sympathien des Publikums.

Ihm gegenüber steht die schroffe Polly Baker, die von Karin Seyfried verkörpert wird. Polly ist, obgleich eigentlich die einzige Frau im Ort, der einzig echte Kerl in Dead Rock. Sie hat „ihre“ Cowboys voll im Griff. Wie so oft verbirgt sich aber auch hinter dieser harten Schale ein weicher Kern, denn, wie Mädchen es eben tun, träumt auch Polly von der großen Liebe. Seyfried versteht es, ihre sonst laute und raue Polly in den richtigen Momenten ganz weich und gefühlvoll sein zu lassen, ebenso wie die feminine und laszive Seite des Cowgirls zu zeigen. Zudem überzeugt sie mit ihrer großen Musicalstimme.

Sarah Kuffner mimt Bobbys ebenso reiche wie verwöhnte Verlobte Irene herrlich zickig und Alexander Franzen gibt einen schmierigen Produzenten Béla Zangler zum Besten. Sein Zusammentreffen mit dem als Zangler verkleideten Bobby ist Slapstick pur.

Mit perfektem Timing und tollem komödiantischen Talent besticht Martin Becker als Saloonbesitzer Lank Hawkins, der als einziger gegen die Rettung des Theaters ist.



Bobby's Verlobte Irene (Sarah Kuffner) lässt es sich mit den Cowboys aus Dead Rock und Saloonbesitzer Lank (Martin Becker) gut gehen.

Besonders erwähnenswert sind zudem Frank Wöhrmann, Dirk Mestmacher und Thomas Winter. Als Cowboytrio Mingo, Moose und Sam gehören ihnen die meisten Lacher des Abends.

Fast noch mehr als der Gesang, steht in „Crazy for you“ der Tanz im Mittelpunkt.

Der Graf von Monte Christo

Wiederaufnahme am 03. Oktober 2009!

Weitere Termine am
10. / 27. Oktober und 03. / 04. / 17. / 21. November
und 05. / 27. / 31. Dezember 2009

Alle Termine und Tickets unter www.theatersg.ch

Theater St. Gallen

Informationen und Tickets
+41 (0)71 242 06 06 / kasse@theatersg.ch

Hauptpartner

MIGROS

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

St. Gallen

Für die Choreographien zeichnet sich Jochen Schmidtknecht verantwortlich. Er hat fetzige Tanznummern geschaffen und lässt die Darsteller steppen, was das Zeug hält. Den Künstlern macht das sichtlich Freude und den Zuschauern einfach nur Spaß, dem bunten Treiben zuzusehen.

Für Kostüm- und Bühnenbild zeichnet Christa Beland verantwortlich. Herzstück der Bühne ist eine zentral positionierte Treppe, die beliebig gedreht und geteilt werden kann, sodass sie je nach Bedarf als Showtreppe benutzt oder auch hinter den Fassaden von Saloon und Theater verschwinden kann.

Mit dem frischen Wind, der durch Bobby und seine Showgirls durch das verschlafene Städtchen fegt, gewinnen auch Bühnenbild und Kostüme zunehmend an Farbe. Dabei bleiben sie



Am Ende beweisen sowohl die aus der Stadt engagierten Tänzerinnen als auch die „drögen“ Cowboys und Cowgirls aus Dead Rock, was in ihnen steckt. Und auch Bobby und Polly finden zusammen.

dem Spiel mit den Klischees treu. Die Revue-Girls erscheinen mit wasserstoffblonden Perücken im Marilyn-Monroe-Look, Irene trägt ihr Schoßhündchen stets in ihrer Designerhandtasche umher und selbstverständlich darf Polly zum großen Finale in einem zauberhaften weißen Kleid auflaufen.

ansehenswerten Musicalproduktionen an und gehört neben Magdeburg derzeit wohl zur Spitze der Stadttheater mit Musicalbespielung. Wer Musical Comedy erleben möchte ist bei „Crazy for you“ mit seinem Steppnummern, der Spiel Freude und der Situationskomik jedenfalls genau richtig.

Darüber hinaus lassen sowohl Ausstattung als auch die zahlreichen perfekt getimten Pointen die Liebe zum Detail erkennen, mit der das Stück bearbeitet und auf die Bielefelder Bühne gebracht wurde.

Und so kommt mit „Crazy for you“ ein Hauch von Broadway nach Bielefeld. Das Stück ist klassisch und amerikanisch inszeniert ohne sich selbst so richtig ernst zu nehmen. Das Bielefelder Theater schließt damit an seine zuletzt so

Ausbildung zum/zur Musicaldarsteller/in staatlich anerkannt - BAföG-berechtigt



Ausbildung an der EUMAC heißt, vorbereitet sein für den Musical-Markt.
International und nationale erfolgreiche Dozenten (z. B. Jutta Bauer, Musical-Showstar-Vocal-Coach, ZDF)
lehren nach der Bremer Methode.

Dabei dient das spezielle Ausbildungskonzept dazu, nicht nur traditionelle Unterrichte des Musicals zu lehren,
sondern auch durch frühzeitiges Mitarbeiten in Produktionen, bei Auftritten und Konzerten,
das Erlernte direkt anzuwenden, zu vertiefen und zu korrigieren.

Unsere Absolventen und Schüler haben durch diese Methodik bereits Einiges erreicht:

Die Absolventen spielen z. B. in Kassel und Bremen bei den bekannten, teils Groß-Produktionen "Der Kleine Horrorladen",
"Hair", "Maria Stuart", bei den Familienmusicals "Cinderella" oder "Peter Pan".

Alle Absolventen haben bisher die Aufnahmekriterien der ZAV erfüllt.

Die Schüler gewannen diverse Preise bereits während der Ausbildung, z. B.

- 3. Platz aus 8.000 BewerberInnen bei Thomas Gottschalks "Musical Showstar" im ZDF 2008

- Beste Musical-Sängerin 2005, Neue Flora, Hamburg

oder spielen bereits während der Ausbildung mit im

- Ensemble bei "Marie Antoinette", Bremen, oder "Moulin Rouge", Stuttgart

Bewerbungen ab sofort an:

European Musical Academy • Herrn Thomas Blaeschke

Waller Heerstraße 165 • 28219 Bremen

Weitere Informationen unter: www.eumac.info



European Musical Academy
www.eumac.info



Musical-Intensiv-Workshops an der EUMAC

★ Herbst: 11. bis 18. Oktober 2009

★ Weitere Oster-, Sommer- und Herbst-Workshops im Jahr 2010.

Jetzt anmelden!